

Medizinische Klinik Erweiterungsbau Nord Freiburg

Auslober:

Land Baden-Württemberg

Bearbeitung/Vorprüfung:

Universitätsbauamt Freiburg

Staatliches Vermögens- und Hochbauamt
Freiburg

Wettbewerbsart:

Einstufiger Realisierungswettbewerb mit einem städtebaulichen Ideenwettbewerbsteil in Form eines begrenzt offenen Wettbewerbes mit vorgeschaltetem EWR-offenen Auswahlverfahren

Beteiligung: 47 Arbeiten

Termine:

Tag der Auslobung 27. 07. 2000

Bewerbungsschluß 18. 08. 2000

Abgabetermin 17. 11. 2000

Preisgerichtssitzung 07./08. 12. 2000

Fachpreisrichter:

Prof. Hannelore Deubzer, Berlin/München (Vors.)

Prof. Lüder Clausdorff, Gießen

Prof. Walter Gabelmann, Freiburg

Werner Liebert, LMR, Finanzministerium Stuttgart

Prof. Johann Christoph Ottow, München

Stellv.: Christine Nickl-Weller, München

Herr Feigenbutz, Karlsruhe

Wolfgang Bäuble, SBD, Stadtplanungsamt, Frbg

Eckhard Bull, LBD Universitätsbauamt Freiburg

Sachpreisrichter:

Herr Dr. Forsthoff, MR, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Stuttgart

Prof. Dr. H. Frommhold, Universitätsklinikum

Thomas Knödler, MDgt, Finanzministerium BW

Stellv.: Beate Buchstor, Universitätsklinikum

Prof. Dr. Mathias Langer, Universitätsklinikum

1. Preis (DM 85.000,-):

KSP Engel + Zimmermann, Berlin

Jürgen Engel

Mitarbeit: Sergio Canton · Jorge Veiga

Katharina von der Malsburg

Krankenhausplanung: A. G. M., Berlin

Peter Maron

Haustechnik: Stefan Stüer, Berlin

2. Preis (DM 68.000,-):

Eggert & Partner, Stuttgart

H.U. Eggert

Mitarbeit: M. Eggert · A. Schirato

G. Eggert-Muff · M. Wilkins

L.Arch.: H. Möhrle, Stuttgart

3. Preis (DM 51.000,-):

HPP Laage, Stuttgart

Wolfgang Vögele

Mitarbeit: Gisela Koch · Silvia Kunst

Salvatore Cali

Modell: Hildinger + Tazel, Haigerloch

4. Preis (DM 40.800,-):

Generalplaner GmbH Gerber Architekten,
Dortmund

Prof. Eckhard Gerber

Mitarbeit: Thomas Helms · Thomas Lücking

Astrid Heymann · René Koblanck · Nils Kummer

Siegbert Hennecke

Modell: Christian Jochheim

L.Arch.: Generalplaner GmbH Gerber

Architekten, Dortmund

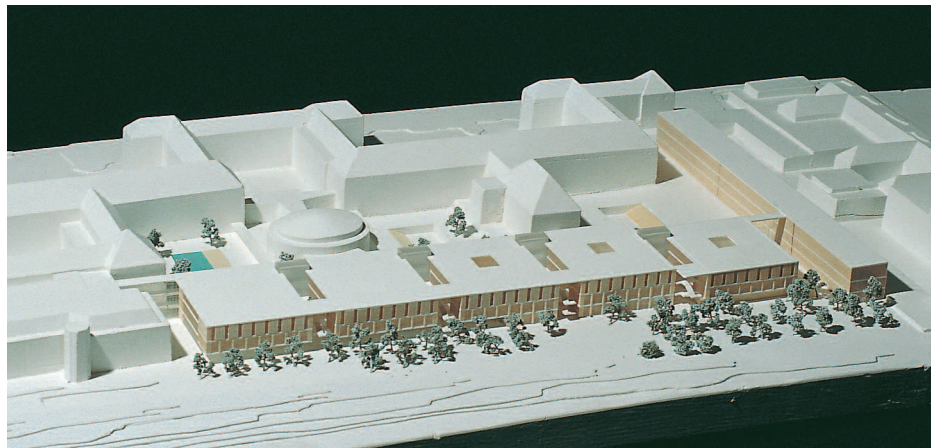
Tragwerk: Prinz + Pott, Bielefeld

Haustechnik: HL-Technik, München

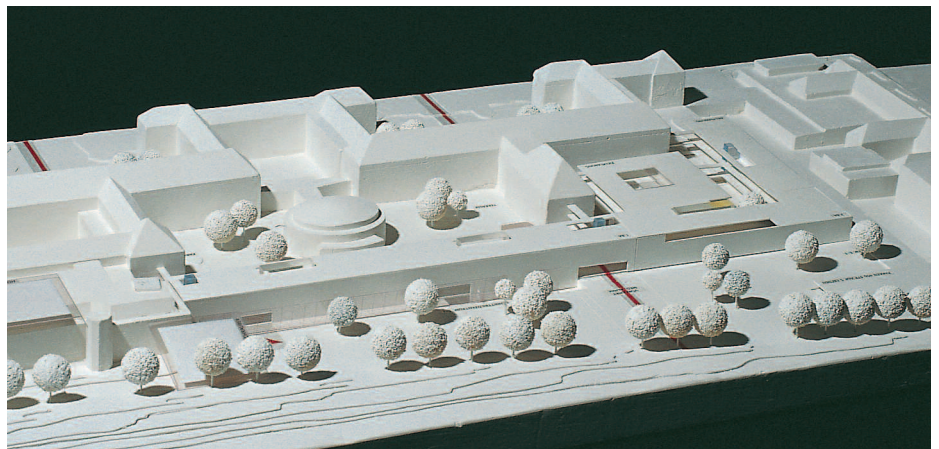
5. Preis (DM 27.200,-):

Architekten Wimmer, Gauting/München

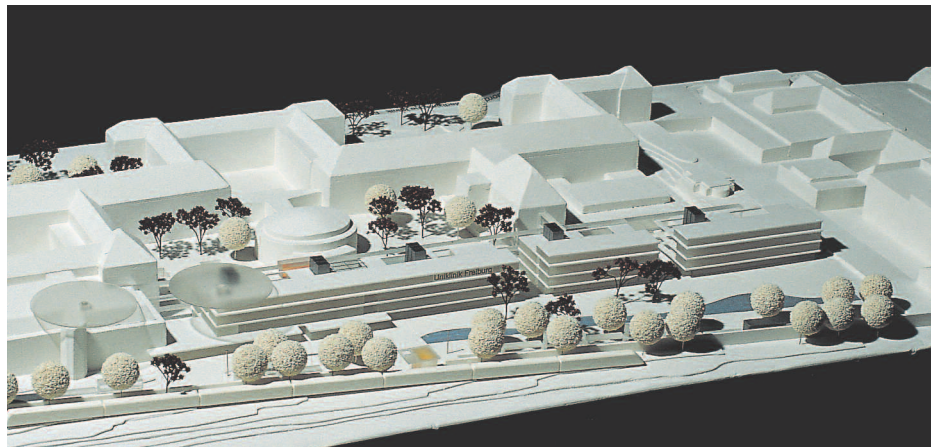
Dr. Martina Wimmer · Hermann Wimmer



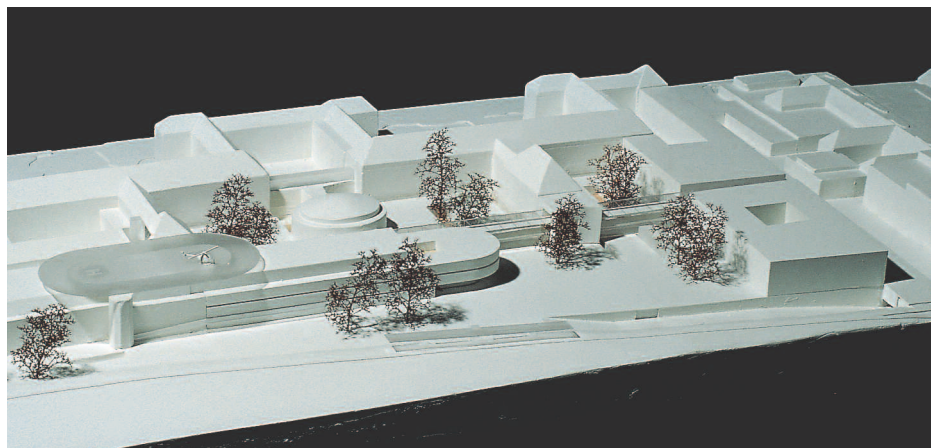
1. Preis: KSP Engel + Zimmermann, Berlin



2. Preis: Eggert & Partner, Stuttgart



3. Preis: HPP Laage, Stuttgart



4. Preis: Generalplaner GmbH Gerber Architekten, Dortmund

Ankauf (DM 17.000,-):

Gaiser + Partner, Karlsruhe
 Jochen Delgmann · Olivia Gaiser-Delgmann
 Heinz Gaiser
 Volker Rosenstil, Freiburg
 Mitarbeit: Angela Franzen · Kerstin Schwarz
 Daniel Nawratil · Richard Kartmann

Ankauf (DM 17.000,-):

Hoppe + Sommer & Partner, Stuttgart
 Gerhard Hoppe
 Mitarbeit: Gül Öztürk · Torben Jensen
 Nazmi Karakus · Ellen Wetzel · Manfred Schmidt
 Medizinplanung: Teamplan, Tübingen, H. Alber

Ankauf (DM 17.000,-):

Geiselbrecht + Beeg + Partner, München
 Andreas Beeg
 Mitarbeit: Bertram Pressl · Susi Stockmann
 Arnold Zankl · Micheal Kapfhammer

Ankauf (DM 17.000,-):

Michael Ludes, Recklinghausen
 Mitarbeit: Ursula Opalka · Andreas Tucholski
 Martin Sadlowski

Wettbewerbsaufgabe:

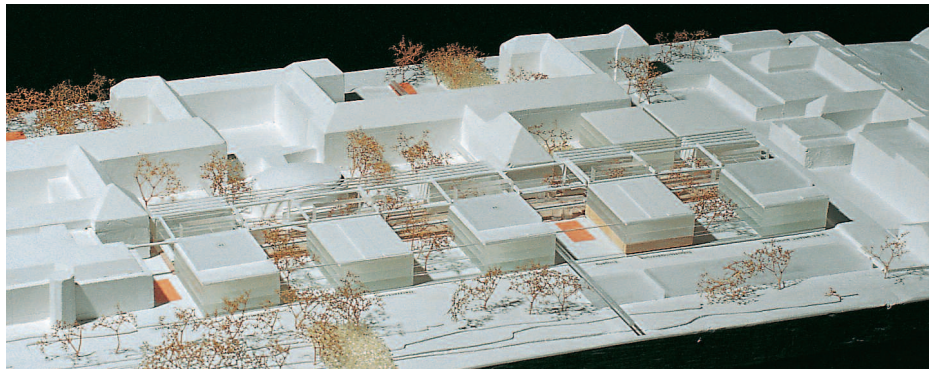
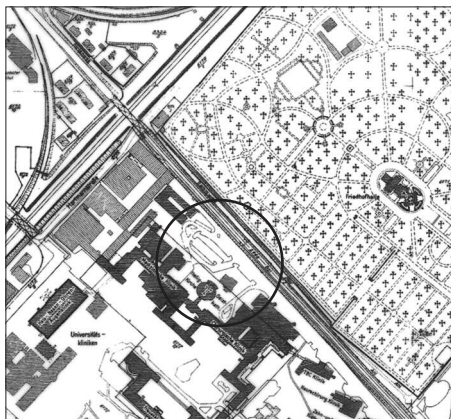
Die Medizinische Klinik des Universitätsklinikums in Freiburg, die im historischen Altbaubestand des Lorenzringes untergebracht ist, weist ein Flächendefizit auf. Im Zuge einer Neuordnung dieser Klinik soll nicht nur ihr Defizit ausgeglichen werden, sondern es sollen übergreifende Organisationsstrukturen und räumliche Verbindungen zur benachbarten Chirurgischen Klinik geschaffen werden. Hierzu werden die hochtechnisierten Einheiten, im wesentlichen die Intensivmedizin, Teile der Kardiologie, die Notfallaufnahme, die Endoskopie und Forschungslaboratorien aus dem Altbaubestand der Medizinischen Klinik herausgelöst und Bestandteil des mit ca. 5.600 m² NF zu planenden Erweiterungsneubaues. Am Standort des zu planenden Erweiterungsneubaues steht heute ein Gebäude mit Magnetresonananzgeräten. Für dieses ist im Wettbewerb eine Integration in den Neubau oder eine Verlegung mit einer Fläche von ca. 400 m² NF zu konzipieren.

Über des Realisierungsteil des Erweiterungsneubaues hinaus, der in zwei Bauabschnitten geplant werden soll, muß der Wettbewerb im städtebaulichen Teil Aussagen über die generelle Bebaubarkeit, für klinische Nutzung, des zwischen Bahn- und Altbausubstanz beengt liegenden Restgrundstückes treffen.

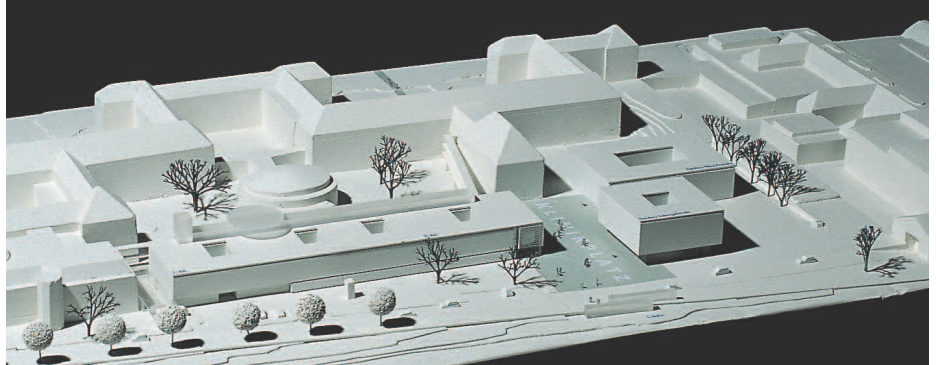
Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober einstimmig, die Arbeit mit dem 1. Preis zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu wählen.

Modellfotos: M. Rothe, Freiburg



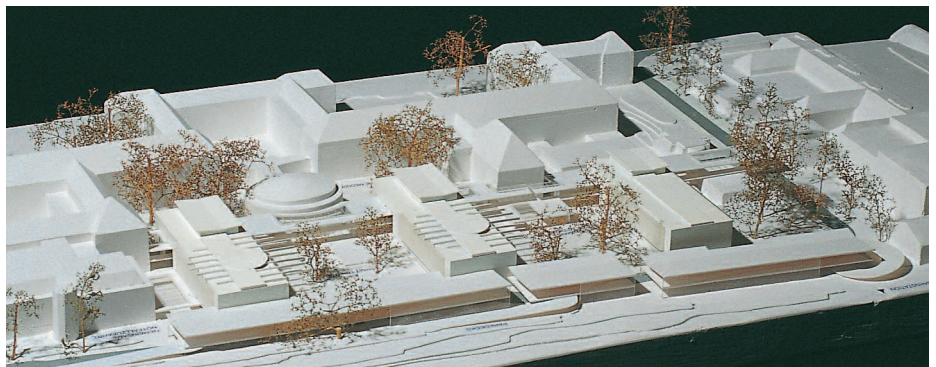
5. Preis: Architekten Wimmer, Gauting/München



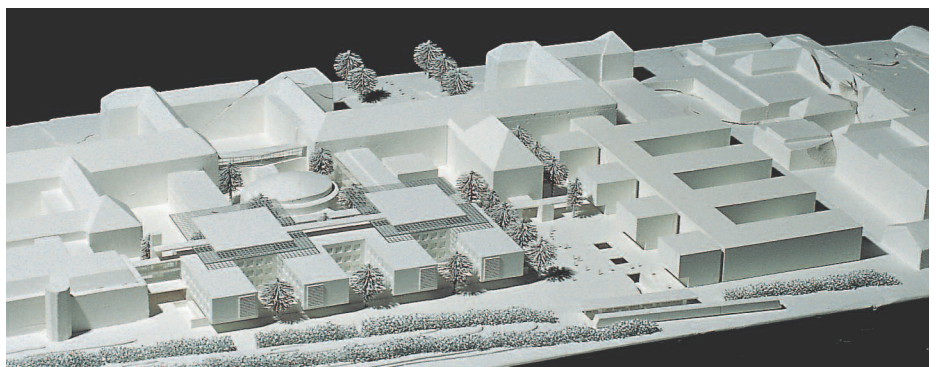
Ankauf: Gaiser + Partner, Karlsruhe · Volker Rosenstil, Freiburg



Ankauf: Hoppe + Sommer & Partner, Stuttgart



Ankauf: Geiselbrecht + Beeg + Partner, München



Ankauf: Michael Ludes, Recklinghausen